

# **Bildungsplan**

**zur Verordnung über die  
berufliche Grundbildung**

**Fachfrau Leder und Textil EFZ  
Fachmann Leder und Textil EFZ**

**Artisane du cuir et du textile CFC  
Artisan du cuir et du textile CFC**

**Artigiana del cuoio e dei tessili AFC  
Artigiano del cuoio e dei tessili AFC**

## Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung .....</b>	<b>3</b>
<b>Übersicht der beruflichen Handlungskompetenzen .....</b>	<b>5</b>
<b>Teil A: Handlungskompetenzen und Bildungsziele.....</b>	<b>6</b>
Erläuterungen zu den Handlungskompetenzen.....	6
Handlungskompetenzbereich 1: Planen und Ausrichten der Arbeitsschritte nach Markt- und Kundenbedürfnissen .....	12
Handlungskompetenzbereich 1: Planen und Ausrichten der Arbeitsschritte nach Markt- und Kundenbedürfnissen .....	13
Handlungskompetenzbereich 2: Bestimmen, Verarbeiten und Pflegen von Leder, Textilien und Materialien .....	18
Handlungskompetenzbereich 3: Einsetzen und Pflegen der Werkzeuge und Maschinen .....	22
Handlungskompetenzbereich 4: Entwerfen, Fertigen und Reparieren von Produkten mit Leder und Textilien.....	25
Handlungskompetenzbereich 5: Einhalten von Vorgaben zu Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Ökologie .....	32
<b>Teil B: Lektionentafel Berufsfachschule .....</b>	<b>36</b>
<b>Teil C: Organisation, Aufteilung und Dauer der überbetrieblichen Kurse.....</b>	<b>38</b>
1. Trägerschaft.....	38
2. Organe .....	38
3. Aufgebot.....	38
4. Zeitpunkt, Dauer und Hauptthemen.....	39
<b>Teil D: Qualifikationsverfahren.....</b>	<b>41</b>
1. Organisation.....	41
2. Qualifikationsbereiche.....	41
3. Erfahrungsnote.....	43
4. Bewertung .....	44
<b>Teil E: Genehmigung und Inkrafttreten .....</b>	<b>45</b>
Anhang.....	46

## Einleitung

Die IG LETEX (Interessengemeinschaft Leder Textil) ist zuständig für die Neugestaltung der dreijährigen beruflichen Grundbildung Fachmann Leder und Textil EFZ, Fachfrau Leder und Textil EFZ.

Die drei Verbände, der Verband Schweizerischer Reiseartikel - und Lederwaren Fabrikanten VSRLF, die [sattler-schweiz.ch](http://sattler-schweiz.ch) und der Verband Schweizerischer Carrosseriesattler VSCS sind gemeinsam verantwortlich für den neuen Bildungsplan.

## Berufsbild

Die Fachleute Leder und Textil arbeiten vorwiegend mit Leder und Textilien, welche mit den angemessenen Werkzeugen und Maschinen sorgfältig und ökologisch bearbeitet werden; sie zeigen Geschick für Handfertigkeit, Farb- und Formgebung, organisatorische und planerische Aufgaben und sie sind in der Lage, vom Entwurf über die Fertigung bis zur Übergabe an den Kunden, einen Auftrag selbständig und diskret auszuführen.

### *1. Arbeitsgebiet*

Die Arbeitsgebiete der Fachleute Leder und Textil teilen sich in die drei Fachrichtungen auf:

- Pferdesport
- Fahrzeuge und Technik
- Feinlederwaren

In der Fachrichtung Pferdesport werden Artikel für den Reit- und Fahrsport, sowie die Tierhaltung hergestellt. Dabei berücksichtigen sie die Anatomie von Mensch und Tier. Beispiele sind: Zaumzeug, Sattel- und Zuggeschirr-Teile, Longierartikel, Glockenriemen, Gürtel, Riemen.

In der Fachrichtung Fahrzeug und Technik werden Artikel für die Innenausstattung für Fahrzeuge der Strasse, der Luft, der Schiene und des Wassers sowie Artikel zum Wetterschutz hergestellt. Beispiele sind: Sitze, Teppiche, Verdecke, Hüllen, Filter, Blachen, Sonnensegel.

In der Fachrichtung Feinlederwaren werden vorwiegend modische Kleinlederwaren hergestellt. Sie dienen dem Transport und / oder der Aufbewahrung von Gegenständen, wie Geld, Akten, etc. Beispiele sind: Damen- und Herrentaschen, Brieftaschen, Portemonnaies, Aktentaschen, Etais, Schmuckkästchen, Koffer.

In ihrem Fachgebiet fertigen, reparieren und ändern sie nach ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten fachspezifische Produkte. Die zu verarbeitenden Materialien sind mehrheitlich aus den unterschiedlichsten Leder und Textilien.

## *2. Wichtigste berufliche Handlungskompetenzen*

Sie sind in der Lage, vom Entwurf über die Fertigung bis zur Übergabe an den Kunden, einen Auftrag selbständig und diskret auszuführen. Dies beginnt mit einer zweckmässigen Arbeitsvorbereitung und der Disposition des Materials und endet mit dem erklärenden Gespräch mit dem Kunden bei der Übergabe der fertigen Arbeit. Bei ihrer Tätigkeit haben Fachleute Leder und Textil die einschlägigen Normen und die Regeln der Arbeitssicherheit, des Gesundheitsschutzes und der Ökologie zu berücksichtigen. Sie wissen wie die gesetzlichen Normen und Vorschriften gelesen und angewendet werden.

Die Fertigung beinhaltet verschiedene wichtige Tätigkeiten: Fachleute Leder und Textil sind in der Lage auf Grund von Skizzen und Plänen Prototypen, Produkte und Artikel herzustellen. Beim Gestalten der Artikel nehmen sie Rücksicht auf die Regeln von Form und Farbe. Sie sind in der Lage die entsprechenden Werkzeuge und Maschinen richtig einzusetzen. Sie schneiden das ausgewählte Material zu und entscheiden über die entsprechende Verbindungstechnik. Sie führen auftragsbezogene Montagearbeiten aus.

Die berufsspezifischen Arbeiten bauen auf den Grundlagen der Fachleute Leder und Textil auf und werden in den einzelnen Fachrichtungen ergänzt, vertieft und angewendet.

Nebst dem Herstellen neuer Produkte obliegen den Fachleuten Leder und Textil auch das Ausführen von Reparaturen und Änderungen.

Der Pflege der verschiedenen Leder sowie den natürlichen und synthetischen Textilien kommt eine grosse Bedeutung zu. Fachleute Leder und Textil beraten ihre Kundschaft nach Fertigstellung der Arbeiten bezüglich Pflege der ausgeführten Arbeiten und tragen so zur Langlebigkeit ihrer Produkte und zur Pflege des Kundenstammes der Firma bei.

## *3. Berufsausübung (Eigenständigkeit, Kreativität / Innovation, Arbeitsumfeld, Arbeitsbedingungen)*

Die Arbeiten führen sie häufig alleine oder in einem kleinen Team aus. Fachleute Leder und Textil erfüllen anspruchsvolle Kundenbedürfnisse. Es steht ihnen eine Vielzahl an Materialien zur Verfügung, womit verschiedenste Artikel mit unterschiedlichen Mustern, Farben und Arten hergestellt werden. Fachleute Leder und Textil sind präzise in der Arbeit und kreativ in der Gestaltung.

Die Rahmenbedingungen für das Berufsfeld haben sich in den letzten Jahren verändert. Das Verarbeiten von Massenwaren verschiebt sich hin zur Einzelarbeit (Prototyp). Dies sorgt für einen enormen Wandel bezüglich der Verarbeitung und den Ansprüchen an die Fachleute Leder und Textil. In ihrer Tätigkeit arbeiten die Fachleute Leder und Textil eng mit dem Kunden zusammen.

## *4. Beitrag des Berufes an Gesellschaft, Wirtschaft, Natur und Kultur (Nachhaltigkeit)*

Leder und Textilien sind seit Alters her wertbeständig, langlebig und dekorativ. Sie finden sowohl im Privat- wie im Arbeitsbereich Anwendung. Leder und Textilien sind Naturprodukte und belasten in der Herstellung die Umwelt wenig. Sie sind langlebig und in der Entsorgung unproblematisch.

Die Fachrichtung wird vor Beginn der Grundbildung im Lehrvertrag festgehalten.

## Übersicht der beruflichen Handlungskompetenzen

Fachfrau Leder- und Textil EFZ/Fachmann Leder- und Textil EFZ

Handlungskompetenzbereiche	Berufliche Handlungskompetenzen					
	1	2	3	4	5	6
a Planen und Ausrichten der Arbeitsschritte nach Markt- und Kundenbedürfnissen	1.1 Markt-Entwicklung und Trends berücksichtigen, Produkte-Haftpflicht und Markenschutz beachten.	1.2 Kundinnen und Kunden fachgerecht beraten.	1.3 Auftragsbezogene Skizzen anfertigen und massstabgetreue Pläne erstellen	1.4 Arbeitsprozess planen und dokumentieren		
b Bestimmen, Verarbeiten und Pflegen von Leder, Textilien und Materialien	2.1 Leder auftragsbezogen bestimmen, verarbeiten und pflegen.	2.2 Textilien auftragsbezogen bestimmen, verarbeiten und pflegen.	2.3 Spezifische Materialien auftragsbezogen bestimmen und verarbeiten.			
c Einsetzen und Pflegen der Werkzeuge und Maschinen	3.1 Werkzeuge sicher und fachgerecht einsetzen und pflegen.	3.2 Maschinen sicher und fachgerecht einsetzen und pflegen.				
d Entwerfen, Fertigen und Reparieren von Produkten mit Leder und Textilien	4.1 Prototypen entwickeln, Form- und Arbeitsmuster entwerfen.	4.2 Produkte mit Leder und Textilien fertigen.	4.3 Produkte mit Leder und Textilien reparieren und ändern.	<b>4.4.a Reitsport</b> <i>Berufsspezifische Produkte mit Leder und Textilien fachgerecht fertigen, ändern und reparieren.</i>	<b>4.4.b Fahrzeuge und Technik</b> <i>Berufsspezifische Produkte mit Leder und Textilien fachgerecht fertigen, ändern und reparieren.</i>	<b>4.4.c Feinlederwaren</b> <i>Berufsspezifische Produkte mit Leder und Textilien fachgerecht fertigen, ändern und reparieren.</i>
e Einhalten von Vorgaben zu Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Ökologie	5.1 Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz Vorgaben zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheitsschutz und zur Unfallverhütung einhalten.	5.2 Umweltschutz Vorschriften zum Umweltschutz einhalten.	5.3 Tier- und Artenschutz Vorschriften zum Tier- und Artenschutz einhalten.			

## Teil A: Handlungskompetenzen und Bildungsziele

### Erläuterungen zu den Handlungskompetenzen

Die **Handlungskompetenzbereiche** stellen die Arbeitssituation in einem umfassenden Kontext dar und geben einen Einblick, mit welchen Tätigkeiten und Herausforderungen die Berufsleute in der Praxis konfrontiert werden. Sie sind für alle Lernorte verbindlich und zeigen den Praxisbezug detailliert auf.

Die **beruflichen Handlungskompetenzen**, stellen die Arbeitssituationen dar, über welche Berufsleute verfügen müssen, um im Beruf erfolgreich agieren zu können.

Auch diese Zielebene ist für alle Lernorte verbindlich und strukturiert den Kompetenzaufbau, wie auch die Kompetenzüberprüfung.

Die **Leistungsziele** strukturieren den Lernprozess und werden den einzelnen Lernorten zugewiesen. Somit regeln Sie auch die Verantwortlichkeiten für die Vermittlung der einzelnen Kenntnisse und Fähigkeiten. Der jeweilige Lernort übernimmt die Verantwortung für die zugewiesenen Leistungsziele.

Die Leistungsziele sind auch einer entsprechenden Taxonomiestufe zugeordnet (siehe Seite 11).

Im Teil A des Bildungsplans sind die **überfachlichen Kompetenzen** in Form von **Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen** stichwortartig bei den beruflichen Handlungssituationen dargestellt. Die drei Kompetenzbereiche werden immer zusammen gefördert.

## Methodenkompetenzen (MK)

### MK1 **Arbeitstechniken und Problemlösen**

Im Betrieb ist es wichtig Ordnung zu halten, Prioritäten zu setzen und Abläufe systematisch und rationell zu gestalten. Dabei ist die Arbeitssicherheit, der Gesundheits- und Umweltschutz zu gewährleisten. Die Fachleute Leder und Textil lösen berufliche Aufgaben und setzen entsprechende Arbeitsmethoden und berufliche Hilfsmittel ein. Sie führen ihre Arbeit zielorientiert, effizient und sicher für sich und andere aus und bewerten ihre Arbeitsschritte fortlaufend.

### MK2 **Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln**

Betriebliche Abläufe können nicht isoliert betrachtet werden. Die Fachleute Leder und Textil kennen und verwenden Methoden, um ihre Tätigkeiten im Zusammenhang mit anderen Aktivitäten zu sehen und zu berücksichtigen. Sie sind in der Lage, in einer neuen Situation sachlich richtige Entscheidungen zu fällen. Sie sind sich der Auswirkungen ihrer Arbeit auf ihre Kundschaft und auf den Erfolg des Unternehmens bewusst und verhalten sich entsprechend.

### MK3 **Informations- und Kommunikationsstrategien**

Die Anwendung der modernen Mittel der Informations- und Kommunikationstechnologie im Fachbetrieb wird in Zukunft immer wichtiger. Die Fachleute Leder und Textil sind sich dessen bewusst und helfen mit, den Informationsfluss im Unternehmen zu optimieren und den Einsatz neuer Techniken zu realisieren.

Sie beschaffen sich selbständig Informationen und nutzen diese im Interesse von der Kundschaft sowie des Betriebes.

### MK4 **Kreativität**

Offenheit für Neues und für unkonventionelle Vorgehensweisen sind wichtige Kompetenzen der Fachleute Leder und Textil. Deshalb sind sie fähig, bei offenen Problemen herkömmliche Denkmuster zu verlassen und mit Kreativität zu neuen und innovativen Lösungen beizutragen. Sie setzen neue oder eigene Ideen, Trends und traditionelles Handwerk kreativ in ihrem Arbeitsalltag um.

### MK5 **Wirtschaftliches Handeln**

Für den unternehmerischen Erfolg eines Betriebes ist wirtschaftliches Handeln unerlässlich. Die Fachleute Leder und Textil wissen, dass die ihnen anvertrauten Materialien wirtschaftlich einzusetzen sind.

Sie verrichten die ihnen gestellten Aufgaben speditiv und gehen sorgfältig mit den Materialien um.

**MK6 Beratungs- und Verkaufsmethoden**

Die Kundschaft unterliegt vielfältigen ökonomischen und sozialen Einflüssen. Die Fachleute Leder und Textil wissen, dass der Entscheid zu Gunsten des einen oder anderen Produktes wesentlich durch die Beratung und ihr persönliches Auftreten bestimmt wird. Sie wenden Methoden der Beratung zur Zufriedenheit der Kundschaft sowie im Interesse des Unternehmens an.

**MK7 Lernstrategien**

Zur Steigerung des Lernerfolgs und des lebenslangen Lernens stehen verschiedene Strategien zur Verfügung. Da Lernstile individuell verschieden sind, reflektieren die Fachleute Leder und Textil ihr Lernverhalten und passen es unterschiedlichen Aufgaben und Problemstellungen situativ an. Sie arbeiten mit für sie effizienten Lernstrategien, welche ihnen beim Lernen Freude, Erfolg und Zufriedenheit bereiten und damit ihre Fähigkeiten für das lebenslange und selbstständige Lernen stärken.

**MK8 Ökologisches Verhalten**

Ökologisches Verhalten ist aus dem heutigen Arbeitsalltag nicht mehr wegzudenken. Die Fachleute Leder und Textil sind bereit, betriebliche Umweltschutzmassnahmen anzuwenden und Verbesserungspotenziale aufzuzählen.



## **Sozial -und Selbstkompetenzen (SK)**

### **SK1 Eigenverantwortliches Handeln**

Alle Mitarbeitenden sind mitverantwortlich für die betrieblichen Abläufe und den Unternehmenserfolg. Die Fachleute Leder und Textil sind sich ihrer Verantwortung bewusst.

Sie treffen in eigener Verantwortung Entscheide und handeln gewissenhaft und zuverlässig.

### **SK2 Lebenslanges Lernen**

In der Branche sind Anpassungen an die sich wandelnden Bedürfnisse und Gegebenheiten eine Notwendigkeit. Die Fachleute Leder und Textil sind sich dessen bewusst und sind bereit, laufend neue Kenntnisse und Fertigkeiten zu erwerben und sich auf lebenslanges Lernen einzustellen. Sie sind offen für Neuerungen, gestalten diese und den Wandel auch mit kreativem Denken mit, stärken ihre Arbeitsmarktfähigkeit und ihre Persönlichkeit.

### **SK3 Konfliktfähigkeit**

Im Betrieb treffen die Fachleute Leder und Textil auf verschiedene Menschen mit unterschiedlichen Auffassungen und Meinungen. Es kann zu Meinungsverschiedenheiten kommen. Die Fachleute Leder und Textil sind sich dessen bewusst und reagieren in solchen Fällen ruhig und überlegt. Sie stellen sich der Auseinandersetzung, akzeptieren andere Standpunkte, diskutieren sachbezogen und suchen nach konstruktiven Lösungen.

### **SK4 Teamfähigkeit**

Berufliche Aufgaben werden alleine sowie in einem Team gelöst. Es ist von Fall zu Fall zu entscheiden, ob für die Ausführung der Arbeit der Einzelne oder das Team geeigneter sind. Die Fachleute Leder und Textil sind fähig, im Team zu arbeiten und halten die Regeln der Teamarbeit ein.

### **SK5 Umgangsformen**

Kontakte mit Menschen verlangen unterschiedliches Verhalten und entsprechende Umgangsformen. Die Fachleute Leder und Textil kennen für berufliche Situationen verschiedene Verhaltensweisen, verstehen die Regeln erfolgreicher verbaler und nonverbaler Kommunikation und kleiden sich der Situation angemessen.

Sie passen ihre Sprache und ihr Verhalten der Situation und den Bedürfnissen der Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner an; sie sind pünktlich, zuverlässig und zuvorkommend.

SK6 **Sorgfalt**

Der Umgang mit qualitativ hochwertigen Materialien ist anspruchsvoll. Die Fachleute Leder und Textil führen ihre Arbeit nach den Vorgaben des Unternehmens und mit grösstmöglicher Vorsicht aus.

Sie gehen sorgfältig mit den Werkzeugen, Maschinen und den vorgegebenen Materialien um.

SK7 **Belastbarkeit**

Die Erfüllung der verschiedenen Anforderungen im Beruf der Fachleute Leder und Textil ist mit körperlichen und geistigen Anstrengungen verbunden. Die Fachleute Leder und Textil können mit Belastungen umgehen, indem sie die ihnen zugewiesenen und zufallenden Arbeiten ruhig und überlegt angehen. In kritischen Situationen bewahren sie den Überblick.

## **Taxonomiestufen**

Jedes Leistungsziel hat eine Kennzeichnung in der Form einer taxonomischen Stufe (TS). Es werden sechs Kompetenzstufen unterschieden (K1 bis K6). Diese Zuteilungen machen eine Aussage über das kognitive Anspruchsniveau des jeweiligen Leistungszieles.

Im Einzelnen bedeuten sie:

### **K1      Kenntnisse**

Die Fachleute Leder und Textil EFZ können gelerntes Wissen auswendig wiedergeben. Sie nennen, zeigen oder zählen verschiedene Bestandteile auf.

### **K2      Verstehen**

Die Fachleute Leder und Textil EFZ verstehen und begreifen einen Sachverhalt. Sie erklären, beschreiben, begründen oder erläutern die Wirkung eines Materials.

### **K3      Anwenden**

Die Fachleute Leder und Textil EFZ wenden das Gelernte in der Praxis an. Sie berechnen, erstellen, entwickeln oder wenden eine praktische Arbeit an.

### **K4      Analyse**

Die Fachleute Leder und Textil EFZ analysieren eine komplexe Situation und leiten daraus selbständig die zu Grunde liegenden Strukturen und Prinzipien ab. Sie untersuchen, ordnen zu oder vergleichen Merkmale in den jeweiligen Situationen.

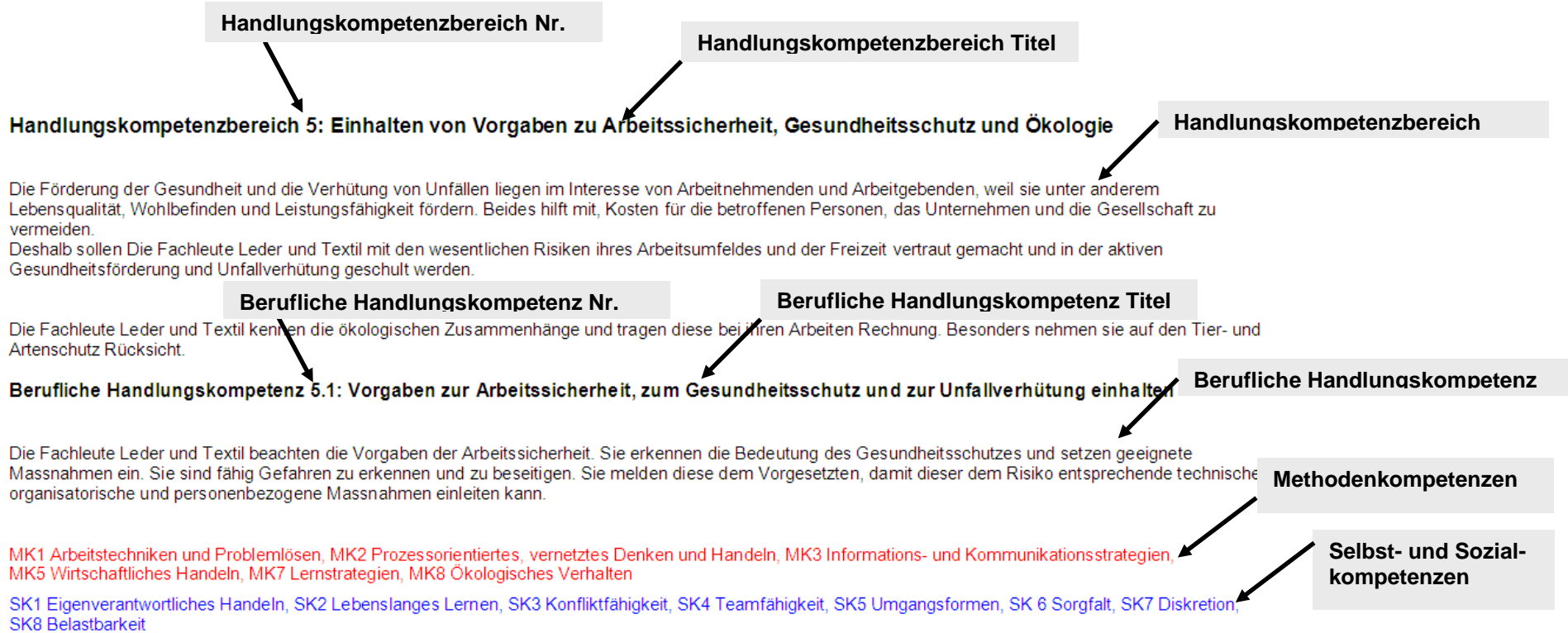
### **K5      Synthese**

Die Fachleute Leder und Textil EFZ sind kreativ. Sie analysieren nicht nur, sondern haben neue Ideen im Umgang mit einer Problemstellung und entwickeln etwas Neues. Dabei planen, entwerfen, oder gestalten sie.

### **K6      Beurteilung**

Die Fachleute Leder und Textil EFZ beurteilen einen komplexen, mehrschichtigen Sachverhalt und begründen ihre eigenen Meinungen über eine komplexe Materie.

# Aufbau des Bildungszielkataloges



Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
5.1.1	Sie nennen die Sicherheitsverantwortlichen im Betrieb.	K3	Sie wenden Massnahmen zur Arbeitssicherheit an.	K3	Sie zählen Richtlinien der SUVA auf.	K2
5.1.2	Sie halten die Richtlinien der SUVA ein.	K3	Sie halten ihre persönlichen Schutzausrüstungen in Ordnung und setzen sie situationsgerecht ein.	K3	-	-
5.1.3	Sie halten ihre persönliche Schutzausrüstung in Ordnung und setzen sie situationsgerecht ein.	K3	Sie beschreiben Gefahren im Umgang mit Materialien, Maschinen und Werkzeugen.	K3	-	-

Leistungsziel Nr.

Leistungsziel

Taxonomie

5. Mai 2011 (Fassung vom 10. März 2020; Formelle Anpassung)

## **Handlungskompetenzbereich 1: Planen und Ausrichten der Arbeitsschritte nach Markt- und Kundenbedürfnissen**

Zum Handwerk der Fachleute Leder und Textil gehören auch die Kundenberatung und -pflege. Sie sind sich der Wichtigkeit von Imagepflege bewusst. Sie beantworten die Fragen der Kunden kompetent und freundlich und informieren sie über die verschiedenen Materialien, Farben und Formen. Sie setzen den Kunden über den Zeitplan und den Abschluss der Arbeiten in Kenntnis.

Die Fachleute Leder und Textil kennen unterschiedliche Konstruktionen und Arbeitstechniken und können zwischen teureren und billigeren Materialien unterscheiden.

Die Fachleute Leder und Textil sind in der Lage, die Arbeitsausführung zu beschreiben, und erstellen die Arbeits- und Zeitplanung. Sie schreiben die Arbeitsrapporte und erfassen die Arbeitszeit sowie den Materialverbrauch selbständig.

**Berufliche Handlungskompetenz 1.1: Markt-Entwicklung und Trends berücksichtigen, Produkte-Haftpflicht und Markenschutz beachten**

Die Fachleute Leder und Textil beachten Marktentwicklung und Trends bei Materialien und Techniken. Sie sind offen für kreative und innovative Ideen. Sie sind sich der Bedeutung des Markenschutzes und der Produkte-Haftpflicht bewusst.

MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK3 Informations- und Kommunikationsstrategien, MK4 Kreativität, MK7 Lernstrategien, MK8 Ökologisches Verhalten

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK4 Teamfähigkeit, SK5 Umgangsformen, SK 6 Sorgfalt,

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
1.1.1	Sie erklären anhand von unterschiedlichen Modellen, Materialien und Farben aktuelle Modetrends verständlich.	K2	-		-	
1.1.2	Sie evaluieren neue Materialien und Techniken.	K4	Sie wenden neue Materialien und Techniken an.	K3	-	
1.1.3	Sie beschreiben die Produkte-Haftpflicht.	K2	-		Sie zeigen an Praxisbeispielen, wie sich die Produkte-Haftpflicht auswirkt.	K2
1.1.4	Sie halten sich an den Marken- und Patentschutz.	K3	-		Sie erläutern die Grundsätze des Marken- und Patentschutzes.	K2

### Berufliche Handlungskompetenz 1.2: Kundinnen und Kunden fachgerecht beraten

Die Fachleute Leder und Textil führen Kundengespräche durch und beraten die Kundinnen und Kunden. Sie berücksichtigen Materialien und Fertigungsprozesse aufgrund der kundenspezifischen Wünsche.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK4 Kreativität, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK6 Beratungs- und Verkaufsmethoden

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK3 Konfliktfähigkeit, SK4 Teamfähigkeit, SK5 Umgangsformen, SK 6 Sorgfalt, SK7 Belastbarkeit

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
1.2.1	Sie schätzen aufgrund eines offenen und kundenorientierten Gespräches die Bedürfnisse der Kundschaft ein.	K4	-		-	
1.2.2	Sie beraten die Kundschaft, indem sie Kundenwünsche und Fertigungsmöglichkeiten berücksichtigen.	K4	-		Sie vergleichen die unterschiedlichen Produkte und deren Eigenschaften.	K4
1.2.3	Sie verkaufen betriebsspezifische Produkte fachgerecht.	K3	-		Sie erklären die Grundsätze des Verkaufsgesprächs in eigenen Worten.	K2
1.2.4	Sie beraten die Kundschaft über die fachgerechte Pflege.	K4	-		-	

### Berufliche Handlungskompetenz 1.3 Auftragsbezogene Skizzen anfertigen und massstabsgetreue Pläne erstellen

Die Fachleute Leder und Textil besprechen mit den Kunden ihre zeichnerische Vorgaben und Entwürfe. Sie fertigen auftragsbezogene Zeichnungen und Skizzen an.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK4 Kreativität, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK7 Lernstrategien, MK8 Ökologisches Verhalten

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK 6 Sorgfalt,

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
1.3.1	Sie zeichnen auftragsbezogene Skizzen.	K3	-		Sie skizzieren unterschiedliche Produkte sowie Detailansichten.	K3
1.3.2	Sie lesen und erstellen massstabsgetreue Pläne nach Vorgaben.	K3	-		Sie lesen und zeichnen massstabsgetreue Pläne.	K3



### Berufliche Handlungskompetenz 1.4: Arbeitsprozess planen und dokumentieren

Die Fachleute Leder und Textil sind in der Lage, alle nötigen Arbeitsvorbereitungen im administrativen und gestalterischen Bereich so vorzunehmen, dass die Fertigung nach ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten ausgeführt werden kann.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK3 Informations- und Kommunikationsstrategien, MK4 Kreativität, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK7 Lernstrategien, MK8 Ökologisches Verhalten

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK3 Konfliktfähigkeit, SK4 Teamfähigkeit, SK5 Umgangsformen, SK 6 Sorgfalt, SK7 Belastbarkeit

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
1.4.1	Sie erstellen einen detaillierten Arbeitsablauf- und Zeitplan über alle Schritte des Arbeitsprozesses.	K3	Sie wenden Arbeitsabläufe- und Zeitpläne an.	K3	Sie erklären die Funktion von Arbeitsabläufen- und Zeitplänen.	K2
1.4.2	Sie analysieren den benötigten Materialbedarf.	K4	Sie beschreiben an Beispielen den benötigten Materialbedarf der unterschiedlichsten Produkte.	K2	Sie berechnen den Materialbedarf für fachbezogene Produkte.	K3
1.4.3	Sie erstellen Stücklisten nach Vorlage.	K3	-		Sie erarbeiten Stücklisten.	K3
1.4.4	Sie erstellen Rapporte über die ausgeführte Arbeit.	K3	-		-	
1.4.5	Sie stellen von ausgeführten Arbeiten eine Lerndokumentation zusammen.	K5	Sie sammeln Themen, die sich für das Dokumentieren ausgeführter Arbeiten eignen.	K2	-	

## **Handlungskompetenzbereich 2: Bestimmen, Verarbeiten und Pflegen von Leder, Textilien und Materialien**

Die Fachleute Leder und Textil sind präzise in der Arbeit und kreativ in der Gestaltung. Sie erkennen Trends und interessieren sich für Neues. Es steht ihnen eine Vielzahl an Materialien zur Verfügung, womit verschiedenste Produkte mit unterschiedlichen Materialien hergestellt werden. Damit sie diese fachgerecht einsetzen können, müssen sie deren Eigenschaften kennen.

**Berufliche Handlungskompetenz 2.1: Leder auftragsbezogen bestimmen, verarbeiten und pflegen**

Die Fachleute Leder und Textil bestimmen für den Auftrag das entsprechende Leder. Sie verarbeiten und pflegen das Leder artgerecht.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK3 Informations- und Kommunikationsstrategien, MK4 Kreativität, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK8 Ökologisches Verhalten

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK 6 Sorgfalt

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
2.1.1	Sie wählen das passende Leder zur Herstellung von unterschiedlichen Artikeln aus.	K4	-		Sie klassifizieren die verschiedenen Lederarten aufgrund ihrer Qualitäten und Eigenschaften. Sie beachten dabei die Herkunft und Umweltverträglichkeit der Materialien.	K4
2.1.2	Sie verwenden auftragsbezogen das richtige Leder unter Berücksichtigung von Tier, Gerbung, Zurichtung und deren Eigenschaften.	K3	Sie verarbeiten Leder auftragsbezogen.	K3	Sie ordnen die Leder anhand von Tier, Gerbung, Zurichtung und deren Eigenschaften zu.	K4
2.1.3	Sie pflegen die Lederarten fachgerecht.	K3	-		Sie beschreiben die Pflegemethoden für die verschiedenen Lederarten.	K2

**Berufliche Handlungskompetenz 2.2: Textilien auftragsbezogen bestimmen, verarbeiten und pflegen**

Die Fachleute Leder und Textil bestimmen für den Auftrag die entsprechenden Textilien. Sie verarbeiten und pflegen die Textilien produktgerecht.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK3 Informations- und Kommunikationsstrategien, MK4 Kreativität, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK8 Ökologisches Verhalten

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK 6 Sorgfalt

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
2.2.1	Sie setzen natürliche Textilien (wie Baumwolle, Wolle, Seide, usw.) in der Herstellung ein.	K3	Sie verarbeiten natürliche Textilien auftragsbezogen.	K3	Sie bestimmen die Eigenschaften natürlicher Textilien (wie Baumwolle, Wolle, Seide, usw.).	K3
2.2.2	Sie setzen synthetische Textilien (wie Kunstleder, Blachenstoffe, usw.) in der Herstellung ein.	K3	Sie verarbeiten synthetische Textilien auftragsbezogen.	K3	Sie bestimmen die Eigenschaften synthetischer Textilien (wie Kunstleder, Blachenstoffe, usw.).	K3
2.2.3	Sie pflegen die natürlichen wie synthetischen Textilien fachgerecht.	K3	-		Sie beschreiben die Pflegemethoden für die natürlichen und synthetischen Textilien.	K2

**Berufliche Handlungskompetenz 2.3: Spezifische Materialien auftragsbezogen bestimmen und verarbeiten**

Die Fachleute Leder und Textil verwenden und verarbeiten auftragsbezogen die spezifischen Materialien. Sie handeln nach ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK3 Informations- und Kommunikationsstrategien, MK4 Kreativität, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK8 Ökologisches Verhalten

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK 6 Sorgfalt

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
2.3.1	Sie setzen metallische Produkte (wie Beschläge, Ösen, usw.) in der Herstellung ein.	K3	Sie verarbeiten spezifische Materialien auftragsbezogen.	K3	Sie unterscheiden metallische Produkte (wie Beschläge, Ösen, usw.) aufgrund ihrer Eigenschaften.	K4
2.3.2	Sie setzen chemische Produkte (wie Leime, Farben, usw.) in der Herstellung ein.	K3	-		Sie unterscheiden chemische Produkte (wie Leime, Farben, usw.) aufgrund ihrer Eigenschaften.	K4
2.3.3	Sie setzen Füllmaterialien (wie Schaumstoffe, Watte, usw.) ein.	K3	-		Sie unterscheiden Füllmaterialien (wie Schaumstoffe, Watte, usw.) aufgrund ihrer Eigenschaften.	K4
2.3.4	Sie setzen Hilfsstoffe (wie Faden, Klammern, usw.) ein.	K3	-		Sie unterscheiden Hilfsstoffe (wie Faden, Klammern, usw.) aufgrund ihrer Eigenschaften.	K4

### **Handlungskompetenzbereich 3: Einsetzen und Pflegen der Werkzeuge und Maschinen**

Die Fachleute Leder und Textil arbeiten mit verschiedenen Werkzeugen und Maschinen.

Damit sie diese sicher, fach- und situationsgerecht einsetzen können, müssen sie über die entsprechenden Kenntnisse und Fähigkeiten verfügen.

**Berufliche Handlungskompetenz 3.1: Werkzeuge sicher und fachgerecht einsetzen und pflegen**

Die Fachleute Leder und Textil sind sicher im Umgang mit den verschiedenen Arten von Handwerkzeugen. Bei ihren Arbeiten sind sie in der Lage, die damit verbundenen Gesundheitsgefahren und –Risiken zu erkennen und die entsprechenden Schutzmassnahmen umzusetzen.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK8 Ökologisches Verhalten  
 SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK 6 Sorgfalt

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
3.1.1	Sie wenden ihr persönliches Werkzeug sorgfältig an.	K3	Sie handhaben ihr persönliches Werkzeug fachgerecht.	K3	Sie beschreiben die korrekte Handhabung ihres persönlichen Werkzeugs.	K2
3.1.2	Sie wenden das betriebseigene Werkzeug fachgerecht an.	K3	Sie üben den Umgang mit spezifischen Werkzeugen.	K3	Sie beschreiben die korrekte Handhabung spezieller Werkzeuge.	K2
3.1.3	Sie kontrollieren und reinigen Werkzeuge fachgerecht.	K3	Sie pflegen alle Werkzeuge.	K3	Sie beschreiben die Arbeitsschritte der Werkzeughandhabung.	K2

### Berufliche Handlungskompetenz 3.2: Maschinen sicher und fachgerecht einsetzen und pflegen

Die Fachleute Leder und Textil sind sich der Eigenschaften und Einsatzmöglichkeiten der branchenüblichen Maschinen bewusst. Sie setzen ihr Wissen und ihre handwerklichen Fähigkeiten für die korrekte Bedienung dieser Maschinen ein, um Arbeiten rationell und in bester Qualität auszuführen. Damit die Sicherheit und der Gesundheitsschutz gewährleistet sind, kennen sie die Gefahren, berücksichtigen die Sicherheitsvorschriften und setzen die Schutzmassnahmen korrekt um. Die Pflege und den Unterhalt der Maschinen führen sie selbständig aus.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK8 Ökologisches Verhalten

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK 6 Sorgfalt

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
3.2.1	Sie richten die betriebsspezifischen Maschinen fachgerecht ein und bedienen sie selbständig.	K3	Sie richten die spezifischen Maschinen fachgerecht ein und bedienen sie fachgerecht.	K3	Sie beschreiben die Arbeitsschritte in der Maschinenbedienung gemäss Vorlagen.	K2
3.2.2	Sie pflegen die betriebsspezifischen Maschinen und warten sie selbständig.	K3	Sie pflegen die spezifischen Maschinen fachgerecht und warten sie fachgerecht.	K3	Sie beschreiben die Arbeitsschritte in der Maschinenpflege und -wartung gemäss Bedienungsanleitungen.	K2



## **Handlungskompetenzbereich 4: Entwerfen, Fertigen und Reparieren von Produkten mit Leder und Textilien**

Die Fachleute Leder und Textil sind sich bei der Verarbeitung von Werkstoffen und Materialien der Wichtigkeit von Grundlagenkenntnissen und Fertigkeiten bewusst und übertragen diese Haltung auf ihre Tätigkeiten.

**Berufliche Handlungskompetenz 4.1: Prototypen entwickeln, Form- und Arbeitsmuster entwerfen**

Die Fachleute Leder und Textil setzen ihr Fachwissen und die handwerklichen Fähigkeiten für die Herstellung von Modellen und Prototypen ein. Sie berücksichtigen die Vorgaben zur Einzel- oder Serienfertigung.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK3 Informations- und Kommunikationsstrategien, MK4 Kreativität, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK6 Beratungs- und Verkaufsmethoden, MK7 Lernstrategien, MK8 Ökologisches Verhalten

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK3 Konfliktfähigkeit, SK4 Teamfähigkeit, SK5 Umgangsformen, SK 6 Sorgfalt, SK7 Belastbarkeit

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
4.1.1	Sie entwerfen Form- und Arbeitsmuster nach Zeichnung, Foto oder Gegenstand.	K5	Sie stellen in vorgegebenen Arbeitsschritten einfache Musterschablonen her.	K3	Sie zeichnen einfache Musterschablonen nach unterschiedlichen Vorlagen.	K3
4.1.2	Sie bestimmen Materialien, Farben und Formen des Prototypen.	K3	-		-	
4.1.3	Sie entwickeln Prototypen für die Einzel- oder die Serienfertigung.	K5	-		-	

## Berufliche Handlungskompetenz 4.2: Produkte mit Leder und Textilien fertigen

Die Fachleute Leder und Textil fertigen nach ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten Produkte.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK3 Informations- und Kommunikationsstrategien, MK4 Kreativität, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK7 Lernstrategien, MK8 Ökologisches Verhalten

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK3 Konfliktfähigkeit, SK4 Teamfähigkeit, SK5 Umgangsformen, SK 6 Sorgfalt, SK7 Belastbarkeit

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
4.2.1	Sie bestimmen Masse für die Herstellung eines Produktes.	K3	Sie bestimmen Masse für die Herstellung eines Produktes.	K3	Sie berechnen den Materialbedarf, die Verarbeitungszuschläge und Materialverschnitte für die herzustellenden Produkte.	K3
4.2.2	Sie schneiden das ausgewählte Material gemäss Schnittmuster zu.	K3	Sie führen Methoden des Zuschneidens und Zurichtens an Materialien aus.	K3	Sie erklären die unterschiedlichen Methoden des Zuschneidens und Zurichtens an verschiedenen Materialien.	K2
4.2.3	Sie legen Verbindungstechniken (wie Nähen, Schweißen, usw.) für das herzustellende Produkt fest.	K5	Sie führen grundlegende Verbindungstechniken aus.	K3	Sie begründen die Auswahl der Verbindungstechniken.	K5
4.2.4	Sie führen produktebezogene Montagearbeiten durch.	K3	Sie stellen die Vor- und Nachteile der Montagevarianten einander gegenüber.	K4	Sie erörtern die Prinzipien der Montagevarianten.	K4
4.2.5	Sie kontrollieren selbständig ihre ausgeführten Arbeiten.	K5	Sie führen Arbeitskontrollen gemäss vorgegebenen Kriterien durch.	K3	Sie erläutern den Kontrollprozess.	K2

**Berufliche Handlungskompetenz 4.3: Produkte mit Leder und Textilien reparieren und ändern**

Die Fachleute Leder und Textil reparieren und ändern auftragsbezogen und nach ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten die Kundenprodukte.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK3 Informations- und Kommunikationsstrategien, MK4 Kreativität, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK7 Lernstrategien, MK8 Ökologisches Verhalten

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK3 Konfliktfähigkeit, SK4 Teamfähigkeit, SK5 Umgangsformen, SK 6 Sorgfalt, SK7 Belastbarkeit

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
4.3.1	Sie führen auftragsbezogene Reparaturen fachgerecht aus.	K3	-		-	
4.3.2	Sie führen auftragsbezogene Änderungen fachgerecht aus.	K5	-		Sie erklären das Vorgehen in den Änderungsprozessen von Produkten.	K2

**Berufliche Handlungskompetenz 4.4a: Pferdesport**  
**Berufsspezifische Produkte mit Leder und Textilien fachgerecht fertigen, ändern und reparieren**

Die Fachleute Leder und Textil fertigen, reparieren und ändern nach ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten fachspezifische Produkte. Je nach Auftrag berücksichtigen sie die Anatomie von Mensch und Tier.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK3 Informations- und Kommunikationsstrategien, MK4 Kreativität, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK6 Beratungs- und Verkaufsmethoden, MK7 Lernstrategien, MK8 Ökologisches Verhalten

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK3 Konfliktfähigkeit, SK4 Teamfähigkeit, SK5 Umgangsformen, SK 6 Sorgfalt, SK7 Belastbarkeit

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
4.4.1	Sie entwickeln, produzieren, ändern, reparieren Reit- und Fahrsporthteile fachgerecht.	K5	Sie produzieren Reit- und Fahrsporthteile fachgerecht.	K3	Sie begründen das Vorgehen beim Herstellen von Reit- und Fahrsporthteilen.	K5
4.4.2	Sie stellen her, ändern, reparieren Riemen fachgerecht.	K3	Sie stellen Riemen fachgerecht her.	K3	Sie beschreiben das Vorgehen beim Herstellen von Riemen.	K2
4.4.3	Sie beurteilen die vorgenommenen Massarbeiten zur Anpassung der Produkte an die Anatomie von Mensch und Tier.	K6	-		Sie beschreiben die Methoden von Massarbeiten zur Anpassung der Produkte an die Anatomie von Mensch und Tier.	K2
4.4.4	Sie fertigen Polsterungen aus verschiedenen Materialien fachgerecht an.	K3	Sie fertigen Polsterungen fachgerecht an.	K3	Sie beschreiben unterschiedliche Möglichkeiten von Polsterungen.	K2
4.4.5	Sie wenden die klassische Handnaht an.	K3	Sie wenden die klassische Handnaht an.	K3	-	
4.4.6	Sie stellen alle Produkte tiergerecht her.	K3	Sie erklären, welche Massnahmen in der Herstellung von Produkten das Wohlbefinden der Tiere unterstützen.	K2	Sie begründen, welche Massnahmen in der Herstellung von Produkten das Wohlbefinden der Tiere unterstützen.	K5

**Berufliche Handlungskompetenz 4.4b: Fahrzeuge und Technik**  
**Berufsspezifische Produkte mit Leder und Textilien fachgerecht fertigen, ändern und reparieren**

Die Fachleute Leder und Textil fertigen, reparieren und ändern nach ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten fachspezifische Produkte.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK3 Informations- und Kommunikationsstrategien, MK4 Kreativität, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK6 Beratungs- und Verkaufsmethoden, MK7 Lernstrategien, MK8 Ökologisches Verhalten

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK3 Konfliktfähigkeit, SK4 Teamfähigkeit, SK5 Umgangsformen, SK 6 Sorgfalt, SK7 Belastbarkeit

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
4.4.1	Sie konzipieren Anpassarbeiten von Innenauskleidung an Fahrzeugen und Flugzeugen.	K5	Sie führen Anpassarbeiten von Innenauskleidung aus.	K3	Sie beschreiben das Vorgehen bei Anpassarbeiten von Innenauskleidung.	K2
4.4.2	Sie stellen Polsterarbeiten an Fahrzeugen und Flugzeugen her.	K5	Sie führen Polsterarbeiten aus.	K3	Sie beschreiben das Vorgehen bei Polsterarbeiten.	K2
4.4.3	Sie bauen Fertigteile (wie Airbags, Verglasungen, usw.) ein und aus.	K3	Sie bauen Fertigteile (wie Airbags, Verglasungen, usw.) ein und aus.	K3	Sie präsentieren das Vorgehen beim Ein- und Ausbauen von Fertigteilen.	K5
4.4.4	Sie verbinden elektrische Kontakte an Fahrzeugen.	K3	Sie beschreiben elektrische Kontakte und Verbindungen an Fahrzeugen.	K2	Sie erläutern elektrische Kontakte und Verbindungen von Fahrzeugen.	K2
4.4.5	Sie entwerfen auftragsbezogene textile Konstruktionen (Wetterschutz, Werbeplanen, Blachen, usw.).	K5	Sie führen auftragsbezogene textile Konstruktionen (Wetterschutz, Werbeplanen, Blachen, usw.). aus.	K3	Sie beschreiben die Prinzipien textiler Konstruktionen.	K2

**Berufliche Handlungskompetenz 4.4c: Feinlederwaren**  
**Berufsspezifische Produkte mit Leder und Textilien fachgerecht fertigen, ändern und reparieren**

Die Fachleute Leder und Textil fertigen, reparieren und ändern nach ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten fachspezifische Produkte.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK3 Informations- und Kommunikationsstrategien, MK4 Kreativität, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK6 Beratungs- und Verkaufsmethoden, MK7 Lernstrategien, MK8 Ökologisches Verhalten

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK3 Konfliktfähigkeit, SK4 Teamfähigkeit, SK5 Umgangsformen, SK 6 Sorgfalt, SK7 Belastbarkeit

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
4.4.1	Sie entwickeln und fertigen betriebsspezifische Produkte wie Kleinlederwaren, Taschen, und Mappen.	K5	Sie stellen betriebsspezifische Produkte wie Kleinlederwaren, Taschen, und Mappen her.	K3	Sie beschreiben das Vorgehen beim Herstellen von Kleinlederwaren, Taschen, Mappen.	K2
4.4.2	Sie führen offenkantige und eingeschlagene Arbeiten aus.	K3	Sie führen offenkantige und eingeschlagene Arbeiten aus.	K3	Sie beschreiben das Vorgehen beim Herstellen offenkantiger und eingeschlagener Artikel.	K2
4.4.3	Sie montieren Fournituren und Beschläge fachgerecht.	K3	Sie montieren Fournituren und Beschläge fachgerecht.	K3	Sie beschreiben die fachgerechte Montage von Fournituren und Beschlägen.	K2
4.4.4	Sie stellen Innenfutter, Polsterungen, usw. fachgerecht her.	K3	Sie stellen Innenfutter, Polsterungen, usw. fachgerecht her.	K3	Sie beschreiben die Herstellung von Innenfutter, Polsterungen, usw.	K2

## **Handlungskompetenzbereich 5: Einhalten von Vorgaben zu Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Ökologie**

Die Förderung der Gesundheit und die Verhütung von Unfällen liegen im Interesse von Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden, weil sie unter anderem Lebensqualität, Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit fördern. Beides hilft mit, Kosten für die betroffenen Personen, das Unternehmen und die Gesellschaft zu vermeiden.

Deshalb sollen Die Fachleute Leder und Textil mit den wesentlichen Risiken ihres Arbeitsumfeldes und der Freizeit vertraut gemacht und in der aktiven Gesundheitsförderung und Unfallverhütung geschult werden.

Die Fachleute Leder und Textil kennen die ökologischen Zusammenhänge und tragen diese bei ihren Arbeiten Rechnung. Besonders nehmen sie auf den Tier- und Artenschutz Rücksicht.



**Berufliche Handlungskompetenz 5.1: Vorgaben zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheitsschutz und zur Unfallverhütung einhalten**

Die Fachleute Leder und Textil beachten die Vorgaben der Arbeitssicherheit. Sie erkennen die Bedeutung des Gesundheitsschutzes und setzen geeignete Massnahmen ein. Sie sind fähig Gefahren zu erkennen und zu beseitigen. Sie melden diese dem Vorgesetzten, damit dieser dem Risiko entsprechende technische, organisatorische und personenbezogene Massnahmen einleiten kann.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK3 Informations- und Kommunikationsstrategien, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK7 Lernstrategien, MK8 Ökologisches Verhalten

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK3 Konfliktfähigkeit, SK4 Teamfähigkeit, SK5 Umgangsformen, SK 6 Sorgfalt, SK7 Belastbarkeit

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
5.1.1	Sie nennen die Sicherheitsverantwortlichen im Betrieb.	K1	Sie wenden Massnahmen zur Arbeitssicherheit an.	K3	-	
5.1.2	Sie halten die Richtlinien der SUVA ein.	K3			Sie zählen Richtlinien der SUVA auf.	K2
5.1.3	Sie halten ihre persönliche Schutzausrüstung in Ordnung und setzen sie situationsgerecht ein.	K3	Sie halten ihre persönlichen Schutzausrüstungen in Ordnung und setzen sie situationsgerecht ein.	K3	-	
5.1.4	Sie reagieren auf potentielle Gefahren im Umgang mit Materialien, Werkzeugen, Geräten und Maschinen.	K3	Sie beschreiben Gefahren im Umgang mit Materialien, Maschinen und Werkzeugen.	K3	-	
5.1.5	Sie wenden Erste-Hilfe-Massnahmen situationsgerecht an.	K3			Sie beschreiben Ursachen, welche zu einer Gesundheitsgefährdung führen können.	K2

**Berufliche Handlungskompetenz 5.2: Vorschriften zum Umweltschutz einhalten**

Die Fachleute Leder und Textil sind sich der Bedeutung der Ökologie bewusst und halten die Umweltvorschriften ein. Sie vermeiden Umweltbelastungen. Sie beachten die gesetzlichen Vorgaben bei der Entsorgung.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK3 Informations- und Kommunikationsstrategien, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK7 Lernstrategien, MK8 Ökologisches Verhalten

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK3 Konfliktfähigkeit, SK4 Teamfähigkeit, SK5 Umgangsformen, SK 6 Sorgfalt, SK7 Belastbarkeit

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
5.2.1	Sie wenden gefährliche Stoffe vorschriftsgemäss an.	K3	Sie treffen Massnahmen im Umgang mit gefährlichen Stoffen.	K3	Sie beschreiben wie sie mit gefährlichen Stoffen umgehen.	K2
5.2.2	Sie halten die gesetzlichen Vorschriften umweltgefährdender Stoffe ein.	K3	Sie verarbeiten umweltgefährdende Stoffe nach den gesetzlichen Vorschriften.	K3	Sie zählen die gesetzlichen Vorschriften im Umgang mit umweltgefährdenden Stoffen auf.	K1
5.2.3	Sie vermeiden, vermindern, entsorgen und recyceln Abfälle und Reststoffe fachgerecht.	K3	Sie vermeiden, vermindern, entsorgen und recyceln Abfälle und Reststoffe getrennt.	K3	Sie begründen die Grundsätze der getrennten Entsorgung von Abfällen und Reststoffen.	K2

**Berufliche Handlungskompetenz 5.3: Vorschriften zum Tier- und Artenschutz einhalten**

Die Fachleute Leder und Textil sind sich der Bedeutung des Arten- und Tierschutzes bewusst. Sie halten Vorschriften zum Schutz des Tieres ein.

MK1 Arbeitstechniken und Problemlösen, MK2 Prozessorientiertes, vernetztes Denken und Handeln, MK3 Informations- und Kommunikationsstrategien, MK5 Wirtschaftliches Handeln, MK6 Beratungs- und Verkaufsmethoden, MK7 Lernstrategien, MK8 Ökologisches Verhalten

SK1 Eigenverantwortliches Handeln, SK2 Lebenslanges Lernen, SK3 Konfliktfähigkeit, SK4 Teamfähigkeit, SK5 Umgangsformen, SK 6 Sorgfalt, SK7 Belastbarkeit

Nr.	Leistungsziele Betrieb	TS	Leistungsziele Überbetriebliche Kurse	TS	Leistungsziele Schule	TS
5.3.1	Sie erkennen Häute und Felle von geschützten und gefährdeten Tierarten.	K2	-		Sie beschreiben Häute und Felle von geschützten und gefährdeten Tierarten.	K2
5.3.2	Sie beraten Kunden nach den Richtlinien des Tier- und Artenschutzes.	K5	-		Sie erläutern die Richtlinien des Tier- und Artenschutzes.	K2

**Teil B: Lektionentafel Berufsfachschule**

	Unterrichtsbereiche	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr Pferdesport	3. Lehrjahr Fahrzeuge und Technik	3. Lehrjahr Feinleder- waren	Total
<b>Berufskundlicher Unterricht</b>		<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>200</b>	<b>600</b>
	Planen und Ausrichten der Arbeitsschritte nach Markt- und Kundenbedürfnissen ca. 80%	80	40	80	80	80	
	Einhalten von Vorgaben zu Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Ökologie ca. 20 %						
	Bestimmen, Verarbeiten und Pflegen von Leder, Textilien und Materialien	80	80	40	40	40	
	Einsetzen und Pflegen der Werkzeuge und Maschinen ca. 20%	40	80	80	80	80	
	Entwerfen, Fertigen und Reparieren von Produkten mit Leder und Textilien ca. 80%						
<b>Allgemeinbildender Unterricht</b>		<b>120</b>	<b>120</b>	<b>120</b>	<b>120</b>	<b>120</b>	<b>360</b>
<b>Sport</b>		<b>40</b>	<b>40</b>	<b>40</b>	<b>40</b>	<b>40</b>	<b>120</b>
<b>Total Lektionen</b>		<b>360</b>	<b>360</b>	<b>360</b>	<b>360</b>	<b>360</b>	<b>1080</b>

Bildungsplan Fachleute Leder und Textil EFZ

Für die Note Berufskundlicher Unterricht wird pro Semester eine Note gesetzt.

## **Teil C: Organisation, Aufteilung und Dauer der überbetrieblichen Kurse**

### **1. Trägerschaft**

Träger der Kurse ist die IG LETEX. Sie vertritt die ihr angeschlossenen Verbände als OdA.

### **2. Organe**

Die Organe der Kurse sind:

- a. die Aufsichtskommission;
- b. die Kurskommissionen.

Die Kommissionen konstituieren sich selbst und geben sich ein Organisationsreglement. Mindestens einer Vertreterin oder einem Vertreter der Kantone ist in der Kurskommission Einsitz zu gewähren.

### **3. Aufgebot**

- 3.1. Die Kursanbieter erlassen in Absprache mit der zuständigen kantonalen Behörde persönliche Aufgebote. Diese werden den Lehrbetrieben zuhanden den Lernenden zugestellt.
- 3.2. Der Besuch der überbetrieblichen Kurse ist obligatorisch.
- 3.3. Wenn Lernende aus unverschuldeten Gründen (ärztlich bescheinigte Krankheit oder Unfall) an den überbetrieblichen Kursen nicht teilnehmen können, hat der Berufsbildner / die Berufsbildnerin dem Anbieter den Grund der Absenz sofort schriftlich mitzuteilen.

#### 4. Zeitpunkt, Dauer und Hauptthemen

Semester Kurs	Kursthema	Pferdesport	Fahrzeuge und Technik	Feinleder- waren
	<b>Gemeinsame Kurstage</b>	5* <sup>1</sup>	5*	5*
<b>Semester 1 Kurs 1</b>	Einhalten von Vorgaben zu Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Ökologie	<b>Gemeinsamer Grundkurs für alle Fachrichtungen</b>		
	Bestimmen, Verarbeiten und Pflegen von Leder, Textilien und Materialien / Einsetzen und Pflegen der Werkzeuge und Maschinen /			
	Planen und Ausrichten der Arbeitsschritte nach Markt- und Kundenbedürfnissen			
	<b>Fachrichtungsspezifische Kurstage</b>	11*	11*	11*
<b>Semester 3 Kurs 2</b>	Bestimmen, Verarbeiten und Pflegen von Leder, Textilien und Materialien / Einsetzen und Pflegen der Werkzeuge und Maschinen /	5*	5*	5*

<sup>1</sup> Anpassung vom 13.12.2013

5. Mai 2011 (Fassung vom 10. März 2020; Formelle Anpassung)

<b>Semester 5</b> <b>Kurs 3</b>	Bestimmen, Verarbeiten und Pflegen von Leder, Textilien und Materialien / Planen und Ausrichten der Arbeitsschritte nach Markt- und Kundenbedürfnissen / Entwerfen, Fertigen und Reparieren von Produkten mit Leder und Textilien	<b>3*<sup>2</sup></b>	<b>3*</b>	<b>3*</b>
<b>5</b> <b>Kurs 4</b>	Bestimmen, Verarbeiten und Pflegen von Leder, Textilien und Materialien / Planen und Ausrichten der Arbeitsschritte nach Markt- und Kundenbedürfnissen / Entwerfen, Fertigen und Reparieren von Produkten mit Leder und Textilien	<b>3*</b>	<b>3*</b>	<b>3*</b>
<b>Total üK Tage</b>		<b>16</b>	<b>16</b>	<b>16</b>

Alle üK werden als Kompetenznachweis bewertet und fliessen ein in die Berechnung der Erfahrungsnote.

<sup>2</sup> Anpassung vom 13.12.2013

5. Mai 2011 (Fassung vom 10. März 2020; Formelle Anpassung)



## Teil D: Qualifikationsverfahren

### 1. Organisation

Das Qualifikationsverfahren wird in einem Lehrbetrieb, in einem andern geeigneten Betrieb, in einer Berufsfachschule oder in einem ÜK-Zentrum durchgeführt. Der lernenden Person werden ein Arbeitsplatz und die erforderlichen Einrichtungen in einwandfreiem Zustand zur Verfügung gestellt. Mit dem Prüfungsaufgebot wird bekannt gegeben, welche Materialien und Hilfsmittel die lernende Person mitzubringen hat.

### 2. Qualifikationsbereiche

#### 2.1 Praktische Arbeit

In diesem Qualifikationsbereich wird während 24 Stunden in Form einer VPA (Vorgegebene praktische Arbeit) die Erreichung der Leistungsziele aus Betrieb und überbetrieblichen Kursen überprüft. Der Qualifikationsbereich umfasst:

Fachrichtung Pferdesport

Position 1	Planen und Ausrichten der Arbeitsschritte nach Markt- und Kundenbedürfnissen	Gewichtung:	25 %
Position 2	Bestimmen, Verarbeiten und Pflegen von Leder, Textilien und Materialien Entwerfen, Fertigen und Reparieren von Produkten mit Leder und Textilien	Gewichtung:	75 %

Fachrichtung Fahrzeuge und Technik

Position 1	Planen und Ausrichten der Arbeitsschritte nach Markt- und Kundenbedürfnissen	Gewichtung:	25 %
Position 2	Bestimmen, Verarbeiten und Pflegen von Leder, Textilien und Materialien Entwerfen, Fertigen und Reparieren von Produkten mit Leder und Textilien	Gewichtung:	75 %

## Bildungsplan Fachleute Leder und Textil EFZ

### Fachrichtung Feinlederwaren

Position 1	Planen und Ausrichten der Arbeitsschritte nach Markt- und Kundenbedürfnissen	Gewichtung:	25 %
Position 2	Bestimmen, Verarbeiten und Pflegen von Leder, Textilien und Materialien Entwerfen, Fertigen und Reparieren von Produkten mit Leder und Textilien	Gewichtung:	75 %

## 2.2 Berufskennntnisse

In diesem Qualifikationsbereich wird während 3 Stunden schriftlich und/oder mündlich die Erreichung der Leistungsziele im berufskundlichen Unterricht überprüft.

Bei der mündlichen Prüfung nutzen die Experten Arbeitseinträge aus der Lerndokumentation als Grundlage für das Fachgespräch. Die Arbeitseinträge werden nicht bewertet.

Der Qualifikationsbereich umfasst:

Position		Handlungskompetenzbereich		Gewichtung
1	Schriftlich 2 ½ Stunden	Planen und Ausrichten der Arbeitsschritte nach Markt- und Kundenbedürfnissen  Bestimmen, Verarbeiten und Pflegen von Leder, Textilien und Materialien  Einsetzen und Pflegen der Werkzeuge und Maschinen  Einhalten von Vorgaben zu Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Ökologie  Entwerfen, Fertigen und Reparieren von Produkten mit Leder und Textilien	Leistungsziele gemäss Bildungsplan	60 %
2	Mündlich ½ Stunde	Fachgespräch über die fachrichtungsspezifischen Tätigkeiten	Leistungsziele gemäss BP und auf der Basis der Lerndokumentation	40 %

## 2.3 Allgemeinbildung

Die Abschlussprüfung im Qualifikationsbereich Allgemeinbildung richtet sich nach der Verordnung des BBT über Mindestvorschriften für die Allgemeinbildung in der beruflichen Grundbildung.

## 3. Erfahrungsnote

Die Erfahrungsnote setzt sich entsprechend der Bildungsverordnung aus folgenden Positionen zusammen:

- a. berufskundlicher Unterricht
- b. überbetriebliche Kurse

#### **4. Bewertung**

Die Bestehensnorm, die Notengebung und Notengewichtung richten sich nach der Bildungsverordnung.

## **Teil E: Genehmigung und Inkrafttreten**

Der vorliegende Bildungsplan tritt mit der Genehmigung durch das BBT auf den 1. Januar 2012 in Kraft.

### **IG LETEX**

**sattler – schweiz.ch**

Ort: 6252 Dagmersellen

U. Truniger, Präsident

### **Verband Schweizerischer Reiseartikel - und Lederwaren Fabrikanten VSRLF**

Ort: 8570 Weinfelden

T. Debrunner, Präsident

### **Verband Schweizerischer Carrosseriesattler VSCS**

Ort: 6252 Dagmersellen

A. Prescha, Präsident

Dieser Bildungsplan wird durch das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie nach Art. 8 Absatz 1 der Verordnung über die berufliche Grundbildung für Fachfrau Leder und Textil EFZ / Fachmann Leder und Textil EFZ vom 5. Mai 2011 genehmigt.

### **Bundesamt für Berufsbildung und Technologie**

Die Direktorin:

U. Renold

## **Anpassungen im Bildungsplan Fachmann Fachmann Leder und Textil EFZ / Fachfrau Leder und Textil EFZ**

Die Anpassungen treten am 1. Januar 2014 in Kraft und gelten für alle Lernenden ab Ausbildungsjahr 2014.

Teil, Seite	Betreff
Teil C, Seite 38 / 39	Überbetriebliche Kurse
	Dauer der überbetrieblichen Kurse
	Kurs 1: 5 Tage (bisher 4 Tage)
	Kurs 2: 5 Tage (bisher 4 Tage)
	Kurs 3: 3 Tage (bisher 4 Tage)
	Kurs 4: 3 Tage (bisher 4 Tage)

IG LETEX  
Präsident

Andreas Prescha

Die Anpassung des Bildungsplanes wird vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI genehmigt.

Bern, 13. Dezember 2013

STAATSEKRETARIAT FÜR BILDUNG, FORSCHUNG UND INNOVATION  
Leiter Abteilung berufliche Grundbildung und höhere Berufsbildung

Jean-Pascal Lüthi

## Anhang

### Quellenverzeichnis

Unterlagen	Bezugsquelle
Verordnung über die berufliche Grundbildung der Fachleute Leder und Textil EFZ	Elektronisch: Bundesamt für Berufsbildung und Technologie, <a href="http://www.bbt.admin.ch">www.bbt.admin.ch</a> Printversion: Bundesamt für Bauten und Logistik, <a href="http://www.bundespublikationen.admin.ch">www.bundespublikationen.admin.ch</a>
Bildungsplan zur Verordnung über die berufliche Grundbildung Fachfrau Leder und Textil EFZ / Fachmann Leder und Textil EFZ	Bundesamt für Berufsbildung und Technologie BBT <a href="http://www.bbt.admin.ch">www.bbt.admin.ch</a> (Publikationen und Drucksachen) sowie für die Berufsbildung zuständigen kantonalen Ämter
Standard-Lehrplan für den Betrieb	VLTS, <a href="http://www.vlts.ch">www.vlts.ch</a>
Lerndokumentation	VLTS, <a href="http://www.vlts.ch">www.vlts.ch</a>
Wegleitung zur Lerndokumentation	VLTS, <a href="http://www.vlts.ch">www.vlts.ch</a>
Leitfaden zum Qualifikationsverfahren	VLTS, <a href="http://www.vlts.ch">www.vlts.ch</a>
Mindesteinrichtung Lehrbetrieb	VLTS, <a href="http://www.vlts.ch">www.vlts.ch</a>
Qualitätsempfehlung für Ausbildungsbetriebe	VLTS, <a href="http://www.vlts.ch">www.vlts.ch</a>
Bildungsbericht	<a href="http://www.sdbb.ch">www.sdbb.ch</a>
Standard-Lehrplan für die überbetrieblichen Kurse	VLTS, <a href="http://www.vlts.ch">www.vlts.ch</a>
Organisationsreglement für überbetriebliche Kurse	VLTS, <a href="http://www.vlts.ch">www.vlts.ch</a>
Schullehrplan Berufsfachschule	VLTS, <a href="http://www.vlts.ch">www.vlts.ch</a>
Glossar/ Neue Begriffe im Berufsbildungsgesetz / in der Berufsbildungsverordnung 2004	VLTS, <a href="http://www.vlts.ch">www.vlts.ch</a>

S:\C-Sattler\IG\Bi\_Plan\BIVO\_def\Leder+Textil\_BiPlan\_05051-d.doc